

Ilija Trojanow

Nach der Flucht



S. Fischer



XIV.

Jeder Geflüchtete kommt auf seine Weise an. Manche am Morgen nach der Flucht, andere in jenem Augenblick, da ihnen die Einbürgerungsurkunde überreicht wird. Manche immer wieder, andere nie. Bei seiner Mutter geschieht es an jenem Tag, an dem sie wieder Gastgeberin sein darf. An dem Abend, am dem sie zum ersten Mal im Neuland jemanden empfangen und bewirten kann. Nicht andere Geflüchtete, die Geschichten tauschen wie Zigaretten, sondern Einheimische, die sie ohne Absicht und frei von Zweck kennengelernt hat. Sie hat sich überwinden müssen, sie einzuladen, sie kratzt das Geld zusammen für ein Mahl, das den bescheidensten eigenen Ansprüchen genügt. Sie stürzt sich in die Gelegenheit. Sie ist gänzlich anwesend. Sie vergisst für einige glückliche Momente die grammatikalischen Fehler, die ihr beim mühsamen Scherzen unterlaufen. Strahlend tischt sie ihre Ankunft auf.

XV.

Die Frage: *Wo kommst du her?* wird erst dann unverdächtig sein, wenn ähnlich oft gefragt wird: *Wo gehst du hin?*

XVI.

Ach, Sie sind Rumäne (Äthiopier, Perser, Albaner, Vietnamesen, Ungar, Pakistaner, Malier, Afghane, Marokkaner). Da war ich mal. Im Urlaub. Das ist schon einige Jährchen her. Am Schwarzen Meer (am Roten Meer, in der Steinwüste). Schön ist es bei Ihnen, hat mir gut gefallen, richtig gut, die Trauben (Feigen, Tomaten, Orangen), lecker, was waren das für Trauben, gibt's bei uns nicht mehr, so saftig, und der Schnaps, ich sag Ihnen, so einen Schnaps habe ich nie wieder ... Es fühlt sich fast unanständig an, diese Menschen zu unterbrechen: Aus diesem Land bin ich geflohen.

XVII.

Von woanders zu sein sagt wenig aus, von hier zu sein genauso wenig.

XVIII.

Wenn der Geflüchtete mit Menschen spricht, die mangels passender Gelegenheit noch nicht dorthin gereist sind, wohin sie reisen könnten, daher nicht ausschließen wollen, dass sie eines Tages ... *möchte ich unbedingt mal hin. Soll schön sein bei Ihnen, hab ich gehört. Nette Leute, hab ich mir sagen lassen. Richtig freundlich. Was soll ich mir denn anschauen, Ihrer Meinung nach? Ich meine, Tipps von einem Einheimischen, das ist einfach nicht zu toppen. Darauf verlasse ich mich am liebsten, da kannst du jeden Reiseführer wegschmeißen.*